

AUFLAGEN UND STARTBEDINGUNGEN

Festumzug – Fest der 1000 Laternen Augustfehn

Fahrzeuganforderungen

Alle Fahrzeuge müssen folgende Kriterien erfüllen:

- gültige Betriebserlaubnis
- Beleuchtung gem. STVZO
- Die Verkehrssicherheit muss gewährleistet sein
- Keine Überbreite, max. Höhe 4,00 m
- Versicherungsbestätigung (bei 6km/h Anhänger die vom Zugfahrzeug)
- LKW sind nicht zugelassen
- Sollte sich Kennzeichen, Fahrer oder Fahrzeug ändern, ist der Veranstalter vorab zu informieren.

Gerne könnt ihr Euch hierzu auch an das Polizeikommissariat Westerstede wenden. Die Dienststelle ist unter 04488 833122 zu erreichen.

Organisation und Vorbereitung

Im Detail gilt:

1. Es ist eine gültige Versicherungsbestätigung für das jeweilige Gespann vorzulegen mit der Information, wer der verantwortliche Fahrer ist. Diese ist von außen gut sichtbar am Zugfahrzeug anzubringen.
2. Die von uns erteilte Startnummer ist gut sichtbar an der Zugmaschine vorne rechts anzubringen.
3. Die von uns erteilte Startnummer entspricht nicht der Position im Festumzug, sondern dient ausschließlich der Kommunikation und Kontrolle.
4. Anfahrtdetails findet Ihr in der Routenbeschreibung. Bitte sorgt also dafür, dass alle Materialien (Getränke, etc.) schon vorher auf dem Wagen platziert sind.
5. Vor Abfahrt des Umzuges, hat der Fahrer dafür Sorge zu tragen, dass ggf. an Bord befindliche Stromaggregate vollständig aufgefüllt sind. Ein Befüllen während des Umzuges ist aus Sicherheitsgründen nicht gestattet !

Sicherheit

6. Die Teilnahme am Umzug erfolgt auf eigene Gefahr !
7. Jeder Festwagen ist mit mindestens 6 Wagenengeln mit Warnweste, über 18 Jahre und nüchtern, zu begleiten. Die Wagenengel begleiten den Festwagen bis zum Ende des Umzugs. Eine Nichtbefolgung führt zum Ausschluss vom Umzug.

8. Jede Wagengruppe hat einen Feuerlöscher auf dem Wagen mitzuführen.

Verhalten während des Umzugs

9. Wir weisen darauf hin, die Vorgärten nicht zu betreten und vor allen Dingen Euch dort nicht zu erleichtern. Wir haben 5 Positionen mit Dixie-Toiletten entlang des Umzugs und im Startbereich für Euch eingerichtet.

10. Wir bitten Euch, nicht mit dem Rücken zum Publikum zu sitzen/stehen. Es sieht nicht schön aus, den Zuschauern den Rücken zuzukehren.

11. Während des Umzuges ist es nicht gestattet, Flugblätter oder anderweitige Werbung zu verteilen !

16. Alle Lautsprecher sind ab sofort nach innen zu richten ! Zu laute Wagen werden an das Ende des Umzugs gesetzt und im Extremfall vom Umzug ausgeschlossen.

17. Die Herausgabe von Bonbons in der Hauptroute, etc. ist erst ab Höhe Osterkamp (Aldi) gestattet. Das Ausgeben im Kreisel oder vor dem Bahnübergang ist nicht gestattet.

Ende des Umzugs

12. Bei Ende des Umzuges, haben alle Mitfahrer das Gespann sofort zu verlassen ! Der Ausstiegsprozess darf nicht länger als 5 Minuten dauern. Den Anweisungen der Ordner ist Folge zu leisten !

13. Bei Ende des Umzuges ist die Musik vollständig abzuschalten.

14. Der Fahrer verlässt mit seinem Gespann umgehend die Ausstiegszone und fährt in Richtung der vorgegebenen Route wieder ab.

15. Den Anweisungen der Ordner / Security ist unbedingt Folge zu leisten.

Es ist verboten

- Flaschen, Dosen oder harte Gegenstände zu werfen
- Konfetti oder Sägemehl zu verwenden
- abgelaufene Süßigkeiten zu verteilen
- Wassergeräte zu verwenden
- Wurfmaterial gefährlich nah am Wagen auszubringen
- Müll vom Wagen zu werfen

WICHTIG

- Die Festgruppen sind für die Entrichtung der GEMA-Gebühren selbst verantwortlich.
- Fahrzeugführer verzichten auf Alkohol. Kontrollen sind möglich.
- Während der An- und Abfahrten ist das Befördern von Personen untersagt.
- Verstöße führen zum Ausschluss vom Festumzug.